TONWERK

SPEICHERÖFEN
MADE IN SWITZERLAND

Impressum

Konzeption und Gestaltung: ACN Strohm & Neumann Werbeagentur GmbH · www.acn-werbeagentur.de · **Text:** Tonwerk Lausen AG, ACN Werbeagentur

Fotos: Tonwerk Lausen AG, ACN Werbeagentur · fotolia.com / © mercedes navarro S.12, © Subbotina Anna S.26, © Günter Menzl S.40

iStockphoto.com / © Catherine Yeulet S.9, © alohaspirit S.10, © Boris Buschardt S.33, © Ivan Kmit S.34, © mediaphotos S.35

Skizzen: Wolfram.Design · **Verantwortlich für den Gesamtinhalt:** Tonwerk Lausen AG

Der Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit vorheriger Genehmigung der Tonwerk Lausen AG gestattet.

Weiteres Informationsmaterial finden Sie im Internet unter **www.tonwerk-ag.com**

„Ein warmes Herz aus Stein.“

Nichts geht über ein knisterndes Ofenfeuer im Wohnzimmer, das in der kalten Jahreszeit angenehme Wärme spendet und Ihr Zuhause in einen gemütlichen Ort des Wohlfühlens und der Entspannung verwandelt. Gerade in den Wintermonaten, in denen wir nur selten die wohltuend strahlende Wärme der Sonne auftanken können, ist eine warme und heimelige Wohnatmosphäre für Körper und Geist besonders wichtig. Dann sehnen sich viele Menschen das Feuer zurück, um die Ruhe und Faszination dieser natürlichen Quelle geniessen zu können.

So formulierte die Tonwerk Lausen AG vor vielen Jahren schon ihre Vision, einen Ofen zu schaffen, der alle positiven Eigenschaften eines Cheminée-, Kamin- und Kachelofens in sich vereint. Er sollte platzsparend und zeitgemäss im Design sein, eine grosse Feuersicht ermöglichen und gleichzeitig lang anhaltende, gesunde Strahlungswärme abgeben. Aber mehr noch, in Effizienz und Umweltfreundlichkeit sollte er andere Öfen übertreffen und sowohl im Design als auch in der Funktionalität neue Standards setzen.
Damit diese Vision Realität werden konnte, begannen wir uns mit ganzer Motivation der innovativen Heiztechnik zu widmen, unermüdlich zu forschen und nie aufzuhören Gutes noch besser machen zu wollen. Nur so konnte ein bis dahin einzigartiges Produkt geschaffen werden – der Tonwerk-Speicherofen® „made in Switzerland“. Und all dieses Wissen findet sich heute in den mit handwerklicher Präzision gefertigten Tonwerk-Speicheröfen vereint. Herausgekommen sind Produkte, die das Angenehme mit dem Nützlichen verbinden. Maximale Energieausbeute bei minimalem Holzverbrauch, umweltfreundliche Verbrennung mit geringem Schadstoffausstoss, stundenlange sanfte Strahlungswärme mit natürlichem Wohlbefinden sowie international prämiertes Design und modernste Technik auf höchstem Niveau.
Doch hinter unseren modernen Speicheröfen steckt noch weit mehr als das. Deshalb möchte ich Sie einladen, mir auf den folgenden Seiten in die Welt unserer einzigartigen Tonwerk-Speicheröfen zu folgen.

Herzlichst, Ihr

Peter Brogli
Geschäftsführer

INHALT

Ein Heizprinzip, das überzeugt 8
Der Tonwerk-Speicherofen und die Strahlungswärme

Holzheizung und Feinstaub 12
Heizen mit Holz – immer noch die sauberste Lösung

Die Speicheröfen der SERIE classic ab Seite 14
Echte Klassiker in der Welt des innovativen Heizens

Einzigartigkeit durch Vielfalt 24
Unsere Materialien

Das eco_2 Heizprinzip 26
Mit Tonwerk in eine saubere Zukunft

Die Speicheröfen der SERIE eco_2 ab Seite 28
Perfekte Formgebung und höchste Funktionalität

Aqua Modul 32
Das System Plus – attraktive Wärme fürs ganze Haus

Der Energieträger der Zukunft 34
Holzenergie – gut für Wald und Mensch

Die hohe Kunst des Handwerks 36
Die Tonwerk-Speicheröfen – Manufaktur trifft Design

Eine Erfolgsgeschichte von Ton und Feuer 38
Die 140-jährige Geschichte der Tonwerk Lausen AG

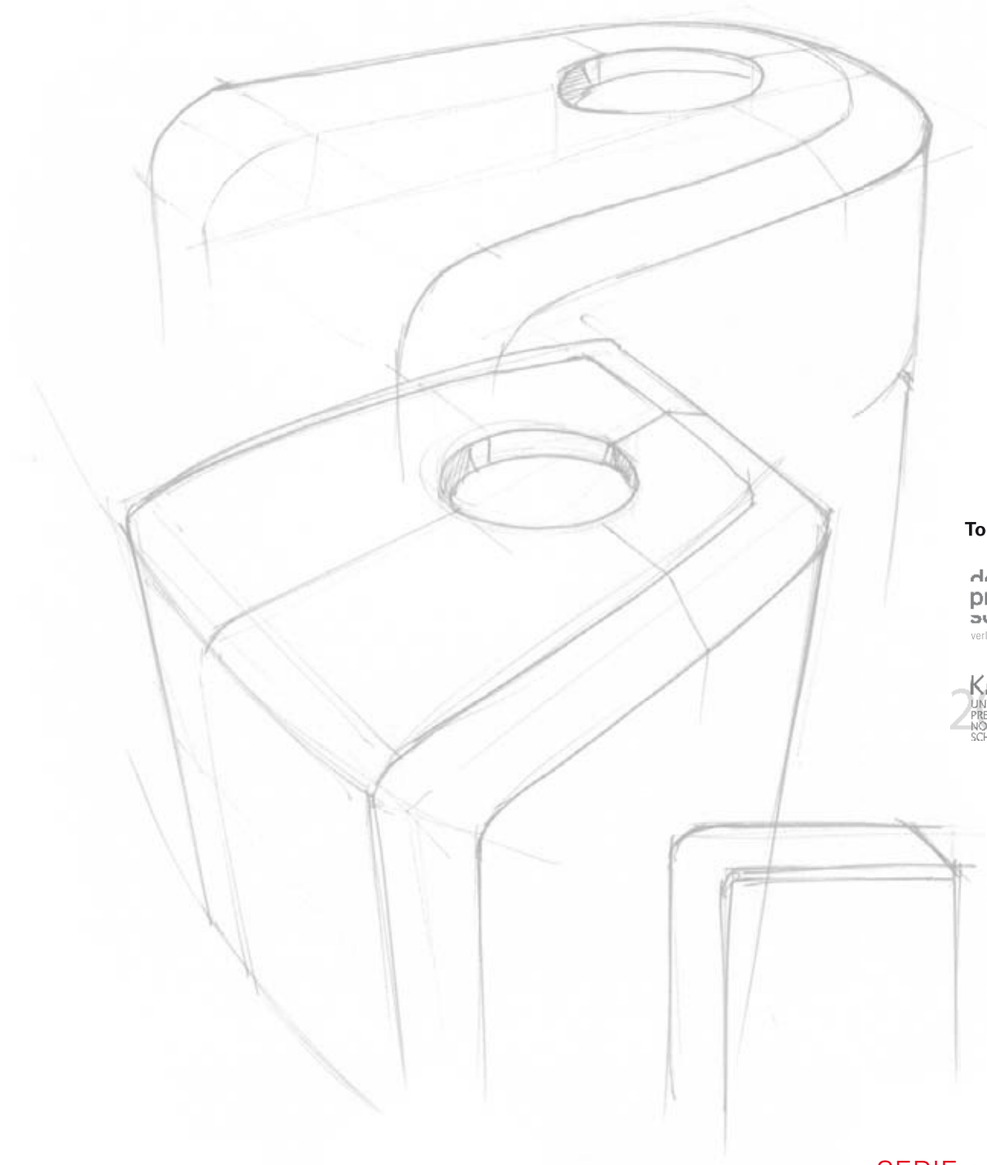
Bauen für die Zukunft 40
Der Tonwerk-Speicherofen im Niedrigenergie- und Passivhaus

Fragen an den Fachmann 41
Ein Interview mit Arthur Kasper

Tonwerk online 42
Alle Öfen, alle Infos unter www.tonwerk-ag.com

Technische Daten 44
Alle Öfen im Überblick

Ausdrucksstark und elegant 45
Tonwerk Holzaufbewahrungen



Tonwerk-Speicheröfen® – Ausgezeichnete Qualität

design preis schweiz verliehen an GAAN GmbH

reddot award

DESIGN PLUS verliehen an GAAN GmbH

KMU Unternehmerpreis Nordwestschweiz 2006

Ireland's Showcase For The Built Environment PlanExpo

>> SERIE classic

Design: GAAN Gabriela Vetsch, André Riemens

T-ONE SWING
>> Seite 14

T-ONE STONE
>> Seite 16

T-BACK
>> Seite 16

T-EYE
>> Seite 18

T-LOFT
>> Seite 20

TOPOLINO
>> Seite 22

TOPOLINO
Hochversion
>> Seite 22

>> SERIE eco_2

Design: Wolfram

T-LINE eco_2
T-LINE eco_2 PLUS
>> Seite 28

T-LINE eco_2
Hochversion
>> Seite 28

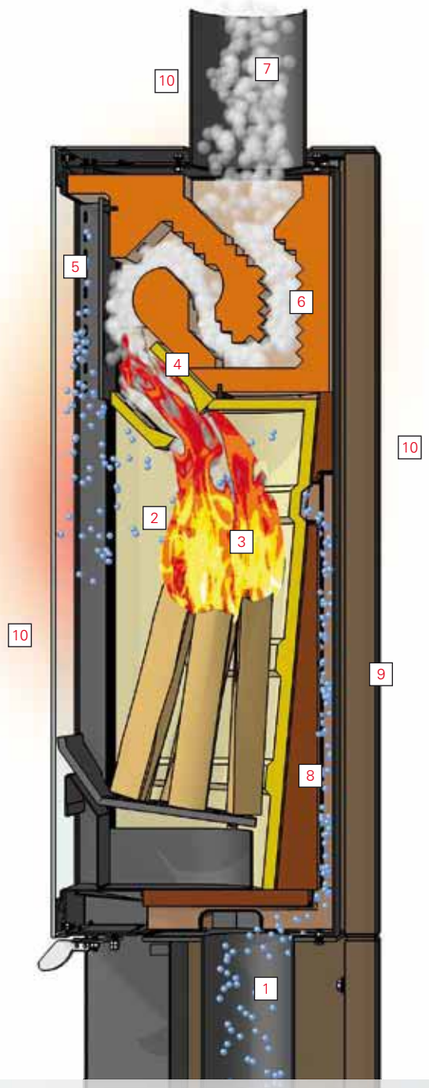
T-NEO eco_2
T-NEO eco_2 DUO
T-NEO eco_2 PLUS
>> Seite 30

Der Tonwerk-Speicherofen

EIN HEIZPRINZIP, DAS ÜBERZEUGT

Die effektiven Stärken eines Tonwerk-Speicherofens sind von aussen kaum zu erkennen.

Umso mehr lohnt sich ein Blick ins Innere, denn hinter dem modernen Design verbirgt sich innovative Technik von höchstem Niveau, die allen Ansprüchen von heute gerecht wird – auch für das Heizen von morgen.



1 – Externe Verbrennungsluftzufuhr
2 – Keramische Brennkammer
3 – Holzabbrand von oben nach unten
4 – Nachbrennzone
5 – Luftspülung der Scheibe
6 – Wärmetauscher / Keramischer Speicherkern
7 – Rauchgasabgang
8 – Wärmedämmung
9 – Handgefertigte Aussenverkleidung
10 – Strahlungswärme

Knisterndes Feuer, flackernder Feuerschein und wohlig sanfte Wärme. Wer geniesst es nicht, vor dem ruhig brennenden Feuer zu sitzen und das gemütliche Spiel der Flammen zu verfolgen? Wer sich eine solch entspannte Atmosphäre schaffen möchte und über die Anschaffung einer Feuerstätte nachdenkt, sollte sich vorab mit zwei Dingen auseinandersetzen: dem Heizprinzip des Speicherofens und der natürlich wirkenden Strahlungswärme.

Wer schon einmal lange an einem Lagerfeuer gesessen hat, weiss, dass dieses auch nach Erlöschen des Feuers noch wohlige Wärme abgibt. Grund dafür sind neben der Glut auch die Steine, die Wärme speichern und langsam wieder abstrahlen. Auch in der guten Stube werden die Vorzüge eines Holzfeuers wieder vermehrt geschätzt. Leider bleibt dabei das wärmende Gefühl oft nur ein kurzes Vergnügen. Denn mit herkömmlichen Cheminée- oder Kaminöfen wird der Raum schnell überhitzt und kühlt beinahe genauso schnell wieder aus, sobald das Feuer heruntergebrannt ist. Es sei denn, Ihr Ofen speichert die Wärme in seinem Innern und gibt sie angenehm dosiert über viele Stunden an den Raum ab.

Heizen ist nicht gleich Heizen

Heutzutage verbringen wir Menschen einen Grossteil unseres Lebens in geschlossenen Räumen, die zudem während der kalten Jahreszeit ständig beheizt werden müssen. Heizungen als Wärmequelle sind hierzulande unverzichtbar. Doch Heizungsluft ist nicht unbedingt

„Mit Tonwerk in eine saubere Zukunft.“

gesund. Die üblichen Heizkörper erwärmen durch ihre heisse Oberfläche die Luft, wodurch Konvektionswärme entsteht. Da erwärmte Luft leichter ist als kalte Luft, steigt sie auf und es kommt zu mehr oder weniger starker Luftumwälzung. Und genau das hat unangenehme Folgen. Zum einen trocknet die Luft dabei aus, was besonders die Schleimhäute und Atemwege zu spüren bekommen, zum anderen werden dabei Hausstaub und andere Allergene aufgewirbelt, was besonders Allergikern zu schaffen macht.

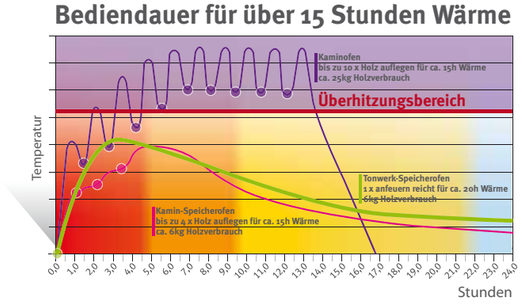
Das Geheimnis natürlicher Strahlungswärme

Wie aber sieht die ideale Wärmequelle aus? Sie sollte uns wärmen, möglichst ökonomisch und umweltfreundlich sein. Zudem sollte sie ein gesundes Raumklima schaffen, sprich angenehme Raumtemperaturen und unbewegte, staubarme Luft. Und genau hier kommt die Strahlungswärme zum Tragen – die Wärme, die jeder von der Sonne her kennt.

Strahlungswärme wird vom menschlichen Organismus als besonders wohltuend empfunden. Sie ist physiologisch zuträglich und angenehm. Seit Urzeiten nutzt und geniesst der Mensch diese natürliche Strahlungswärme. Sie wird durch elektromagnetische Wellen im Infrarotbereich übertragen. Strahlungswärme durchdringt die Luft verlustfrei, ohne diese zu erwärmen. Erst beim Auftreffen auf feste Körper, wie Wände, Gegenstände und auch den Menschen, erzeugen sie Wärme. Diesen Effekt kennt jeder von sonnigen Wintertagen: Auch wenn die Luft sehr kalt ist, spürt man die warmen Sonnenstrahlen auf der Haut. Es wird ein Temperaturempfinden bewirkt, welches höher ist als die tatsächliche Lufttemperatur. Dies erklärt den hohen Nutzen und die Nachhaltigkeit der Strahlungswärme.

Ein Heizprinzip, das überzeugt – der Tonwerk-Speicherofen

Von den verschiedensten Heiztechniken, die bisher entwickelt wurden, kommt die Strahlungswärme des Speicherofens der Wirkung der Sonnenstrahlen am nächsten. Beide basieren auf dem gleichen physikalischen Prinzip. In mit Strahlungswärme beheizten Räumen haben gesundheitsgefährdende Keime, Schimmelpilze und Feuchtigkeit deutlich geringere Chancen. Mediziner und Baubiologen empfehlen dieses Heizprinzip als die gesündeste Art der Raumerwärmung, da die Luft dabei frisch und sauber bleibt – genauso, wie es sein soll. Tonwerk-Speicheröfen beeindrucken nicht nur mit ihrem Flammenspiel, sondern geben genau diese Strahlungswärme ab, die als besonders wohltuend empfunden wird und tatsächlich auch gesünder ist. Damit fördern sie Behaglichkeit und Wohlbefinden auf ideale Weise.



Ein warmes Herz aus Stein

Das Herzstück eines Tonwerk-Speicherofens ist der integrierte Speicherkern aus hoch wärmeleitender, feuerfester Keramik. Beim Abbrand des Holzes nimmt er über 60 Prozent der frei werdenden Energie auf und speichert diese, um sie später langsam wieder an seine Umgebung abzugeben. Die direkte Wärmeabgabe des Ofens wird so auf ein angenehmes Mass reduziert und eine Überhitzung des Raums verhindert.

Die im Kern gespeicherte Wärme wird zeitverzögert und wohldosiert über die Aussenverkleidung als Strahlungswärme abgegeben und sorgt dafür, dass die Wohlfühltemperatur über viele Stunden erhalten bleibt.

Aussenverkleidungen aus einem Guss

Auch die Aussenverkleidung des Ofens speichert einen Teil der Wärme und wirkt durch ihre grosse Oberfläche als Diffusor. Die vom Kern kontinuierlich abgegebene Wärme wird so besser im Raum verteilt und die Temperatur auf einem angenehmen Niveau gehalten. Da die Steinverkleidungen im Giessverfahren hergestellt werden, ist die Designvielfalt nahezu grenzenlos. Weiter stehen für die Ofenverkleidungen diverse Natursteine zur Verfügung. So können Tonwerk-Speicheröfen ganz dem persönlichen Geschmack angepasst werden.

Feuerraum und Nachbrennkammer – für einen erhöhten Nutzen

Egal für welches Modell man sich entscheidet, hinter den unterschiedlichen Ausführungen verbirgt sich bei allen Tonwerk-Speicheröfen das gleiche Ziel: höchstmögliche Effizienz. Durch den vertikal ausgerichteten Feuerraum, in dem die aufrecht stehenden Holzscheite langsam von oben nach unten brennen (Top-Down Verbrennung) wird der Schadstoffausstoss verringert und die Energieeffizienz des Ofens deutlich erhöht. All diese Faktoren erhöhen die Effizienz des Ofens und verringern gleichzeitig den Holzverbrauch.

Genug Energie für ein ganzes Haus

Tonwerk-Speicheröfen haben durch ihre optimale Wärmeabgabe bei geringem Holzverbrauch einen entscheidenden Mehrwert. Kein Wunder, dass dieses Heizprinzip längst auch im modernen Wohnungsbau seinen Platz gefunden hat, je nach Wärmebedarf als Hauptheizung im Niedrigenergiehaus oder als Zusatzheizung.

Emissionen

Eine häufige Diskussion im Zusammenhang mit Umweltschutz ist die Feinstaubthematik und das Heizen mit Holz. Hier lassen sich leider immer noch viele Ofenbesitzer und Interessenten verunsichern. Mit einem Tonwerk-Speicherofen können Sie dieses Thema ganz beruhigt abhaken. Denn unsere Öfen erfüllen bereits heute schärfste Emissionsanforderungen. Das ist gut für die Umwelt und gibt Ihnen ein gutes Gewissen.

Pro Tonwerk

Warum sich viele Kunden für einen TONWERK-Speicherofen® entscheiden?

- Speicherofentechnologie von einem der führenden Hersteller
- Innovative und patentierte Technik
- Jeder Ofen ein handgefertigtes Unikat
- International prämiertes, exklusives Design
- Exklusive Auswahl an Materialien, Oberflächen und Farben
- Keramischer Hochleistungsspeicher für maximale Wärmespeicherung
- Maximale Energieausbeute – minimaler Holzverbrauch
- Einzigartiges Flammenspiel durch das Top-Down Feuerungsprinzip
- Patentierte eco_2 –Technologie für Sicherheit, Comfort und hohe Effizienz
- Variable Feuersicht durch 360° Drehbarkeit
- Immer freie Sicht auf das Feuer durch die integrierte Scheibenspülung
- Gesundes Raumklima durch Strahlungswärme
- Geringe Luftumwälzungen – Allergiker freundlich
- Option Aqua Modul für Wärmeverteilung im ganzen Haus
- Geringe Emissionen für eine saubere Umwelt und ein gutes Gewissen
- Die Holzfeuerung im Niedrigenergie- und Passivhaus
- 5 Jahre Garantie, lange Lebensdauer, wartungsarm
- SWISS MADE

TONWERK-Speicheröfen® stehen für Fortschritt, Effizienz, Ökologie und Wohlbefinden – eine lohnende Investition für die Zukunft.

Damit die herausragenden Eigenschaften eines Tonwerk-Speicherofens uneingeschränkt zur Geltung kommen, ist eine fachmännische Beratung und Planung unumgänglich. Bei unseren geschulten Tonwerk-Fachhändlern sind Sie in den besten Händen.

TONWERK
SPEICHERÖFEN
MADE IN SWITZERLAND

HOLZHEIZUNG UND FEINSTAUB

Heizen mit Holz ist wieder modern geworden und erfährt seit mehreren Jahren einen kräftigen Aufschwung. Leider werden bei der Verbrennung des Energieträgers Holz nicht nur Licht und Wärme freigesetzt, sondern auch Verbrennungsrückstände wie der vieldiskutierte Feinstaub.

Richtig betrieben, sind moderne Feuerstätten zwar eine ökologische Heizungs-Variante, aber wer seinen Ofen falsch betreibt, gefährdet die Umwelt.

Was bezeichnet man überhaupt als Feinstaub?
Staub ist ein natürlicher Bestandteil der Luft und daher überall vorhanden. Man unterscheidet dabei zwischen dem für das menschliche Auge sichtbaren Grobstaub und dem Feinstaub, der aus nicht erkennbaren Partikeln besteht. Als Feinstaub oder englisch „Particulate Matter" (PM) bezeichnet man winzige, teils feste, teils flüssige oder gasförmige Teilchen in der Luft, die nicht sofort zu Boden sinken, sondern eine gewisse Zeit in der Atmosphäre verweilen. Diese Partikel, die kleiner als 10 Tausendstelmillimeter und damit zehnmal kleiner als die Dicke eines Haares sind, bezeichnet man daher als „atembaren Feinstaub" (PM10), der die Gesundheit der gesamten Atemwege schädigen kann.

Wie entsteht Feinstaub und lässt er sich verhindern?
Feinstaub entsteht hauptsächlich bei ungefilterten Industrie- und Verbrennungsprozessen sowie im Strassenverkehr, wo besonders Abgase, Reifenabrieb und Strassenstaub erheblich zur Staubbelastung beitragen. Weitere Staubquellen sind Staubaufwirbelungen vom Boden, insbesondere in der Landwirtschaft und bei langer Trockenheit. Zudem gibt es auch natürliche Quellen wie Saharastaub oder Blütenpollen. Luftströmungen transportieren diesen Feinstaub selbst über grössere Entfernungen. Bei der Verbrennung von Holz entsteht Feinstaub in unterschiedlichem Ausmass, abhängig von der Qualität der Verbrennung, vom Brennstoff und der Bedienung der Feuerstätte. Bei einer vollständigen Verbrennung in Feuerstätten mit innovativer Feuerungsregelung und unter Verwendung naturbelassenen, trockenen Holzes entstehen so geringe Mengen an Emissionen, dass sie für den Menschen unbedenklich sind. Wird aber mit unzureichend trockenem Holz geheizt oder der Ofen unsachgemäss bedient, führt das zu einer unvollständigen Verbrennung und damit zu deutlich höheren Feinstaubmengen als auch zu Russbildung. Besonders übel wird es, wenn der heimische Ofen als private Müllverbrennungsanlage missbraucht wird oder Holz verfeuert wird, welches Lacke, Harze, Lösungsmittel oder Klebstoffe enthält. Also, tragen Sie dazu bei, dass Ihr Holzofen für behagliche Wärme sorgt und weder Umwelt noch Gesundheit schädigt.

Heizen mit Holz – trotz Feinstaub immer noch die sauberste Lösung.
Holz ist eine erneuerbare Energie, die noch viel zu wenig genutzt wird. Anders als bei fossilen Brennstoffen wird bei einer sorgfältigen Holzverbrennung kein zusätzliches Kohlendioxid (CO_2) produziert. Und anders als beim Rohöl wird der Brennholzpreis nicht von internationalen Märkten beeinflusst. Wer also das richtige Holz in einem modernen Ofen wie dem Tonwerk-Speicherofen verbrennt, kann beruhigt und mit gutem Gewissen einheizen. Die Feinstaubemissionen bleiben auf ein Minimum beschränkt und Heizen mit Holz wird so zu einer umweltfreundlichen und sparsamen Alternative.

Mit Tonwerk in eine saubere Zukunft.
Durch unser innovatives Heizprinzip liegen die Tonwerk-Speicheröfen weit unter den in Europa und weltweit geforderten Emissionsschutzgrenzen.
Mit einem Tonwerk-Speicherofen wird die Energie vollständig genutzt, da ein sehr hoher Wirkungsgrad erreicht wird. Diese emissionsarme Verbrennung leistet einen wesentlichen Beitrag zur Reinerhaltung der Luft.

SERIE classic+

- T-ONE SWING
- T-ONE STONE
  T-BACK
- T-EYE
- T-LOFT
  T-LOFT PLUS
- TOPOLINO
  TOPOLINO HOCHVERSION

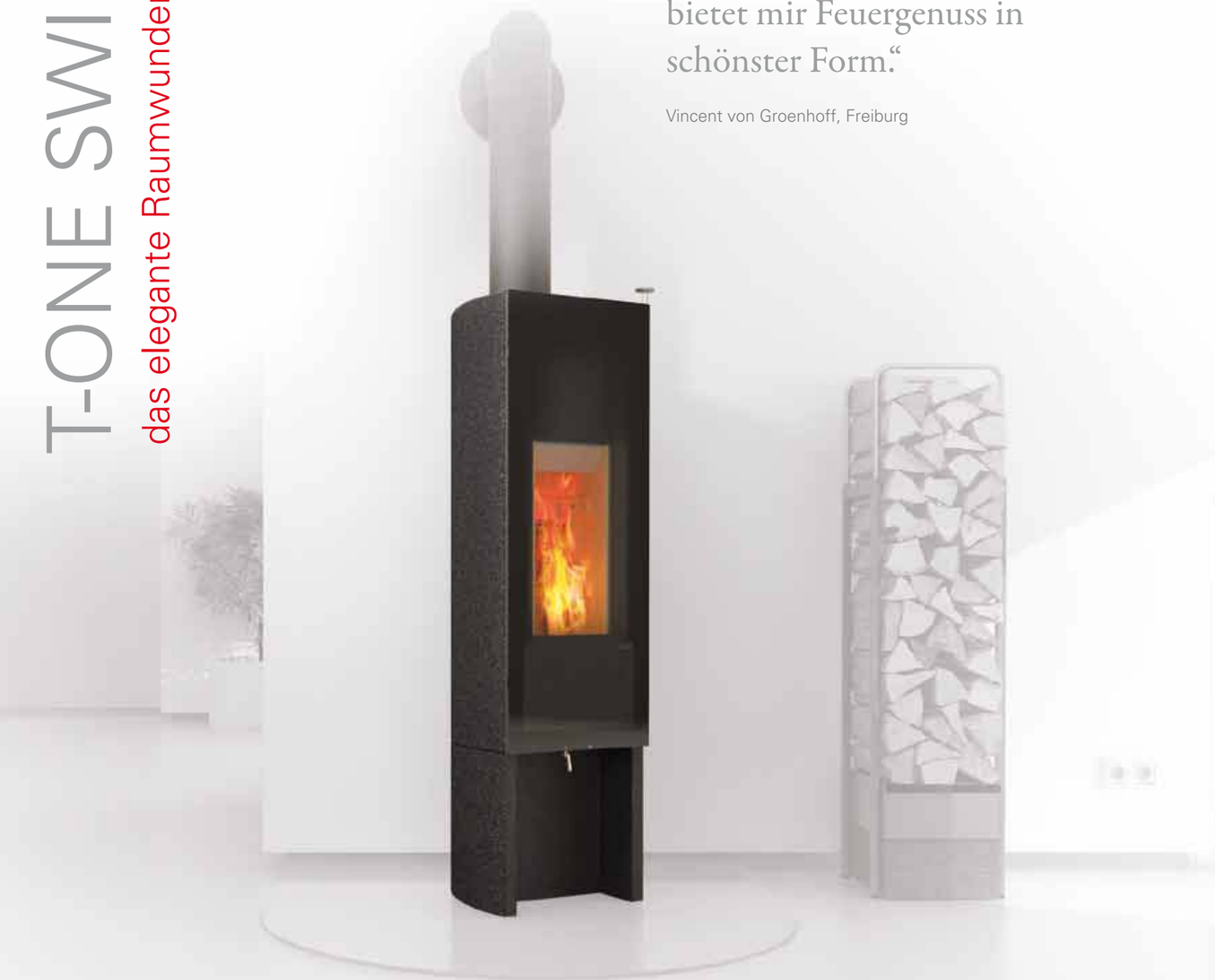
Ihr guter Ruf eilt ihnen voraus
Die handgefertigten Tonwerk-Speicheröfen der Serie „classic" sind, wie der Name bereits andeutet, schon heute echte Klassiker in der Welt des innovativen Heizens. In international prämiertem Design und ausgestattet mit modernster Technik repräsentiert die Serie „classic" höchste Schweizer Qualität und Öfen der Spitzenklasse.

T-ONE SWING®

das elegante Raumwunder

„Schlichte Ästhetik gepaart mit zeitloser Eleganz. Der T-ONE SWING bietet mir Feuergenuss in schönster Form.“

Vincent von Groenhoff, Freiburg



Viel Feuer und Wärme – kompakt und attraktiv

Perfekte Wirkung hat nichts mit Grösse zu tun. Das beweist der mehrfach ausgezeichnete T-ONE SWING gleich in zweierlei Hinsicht. Mit seinen elegant nach hinten geschwungenen Seitenwänden aus gegossenem Stein ist er nicht nur aussergewöhnlich formschön und platzsparend, sondern lenkt auch alle Blicke im Raum auf sich. Darüber hinaus gibt seine rahmenlose, ganz aus Glas gefertigte Tür eine besonders grosszügige Sicht auf das anmutige Spiel der Flammen frei.

Damit strahlt der T-ONE SWING auch im Kleinen Eleganz und Wärme aus und verleiht jedem Raum eine völlig neue Behaglichkeit und einzigartige Wohnqualität.

Im Gegensatz zu den meisten herkömmlichen Ofensystemen, werden die Holzscheite aufrecht in den vertikalen Feuerraum gestellt und oben angezündet. Dadurch brennen sie langsam von oben nach unten. Diese Innovation verringert nicht nur die Emissionswerte, sondern erhöht auch die Energieeffizienz und schont somit die Umwelt und den Geldbeutel. Sechs Stunden gesunde Strahlungswärme mit nur einer einzigen Holzladung – genau das Richtige für einen gemütlichen Abend in den eigenen vier Wänden.

Das einmalige Spiel der Flammen wird Sie noch nach Jahren begeistern. Dank seiner grossen Glasfront und der durchdachten TONWERK-Technologie.

1 – Die abgerundeten Seitenwände aus gegossenem Stein sind formschön und platzsparend.

2 – Durch die vertikale Anordnung brennt das Holz langsam von oben nach unten und bietet eine wunderschöne Feuersicht.

3 – Beim T-ONE SWING und beim T-ONE STONE ist der Türöffner oben, in einer kindersicheren Höhe angebracht.

4 – Die patentierte rahmenlose Glastüre ist nicht nur besonders schön, sondern auch sehr pflegeleicht.

Design: GAAN Gabriela Vetsch, André Riemens

T-ONE STONE®

der gradlinige Stilist

„Individualität und Zeitlosigkeit gepaart mit modernster Technik. Das ist der T-ONE STONE für mich."

Philippe Regnier, Luxemburg

Für Liebhaber einer zeitlosen Ästhetik
Gradlinig, schnörkellos und ehrlich – das ist wohl die beste Beschreibung des T-ONE STONE. Seine schlichte Eleganz kommt in jedem Outfit bestens zur Geltung und so haben Sie bei der Wandverkleidung zusätzlich zur Gusssteinverkleidung die Wahl zwischen Nero Assoluto, glattem Speckstein, Himalaya Sandstein oder Sichtbeton-Optik. Unterstützt wird sein kubistisches Design von der durchgängigen Glasfront, die einen perfekten Blick auf die Flammen freigibt. Wie beim T-ONE SWING sorgt auch hier der vertikal konzipierte Feuerraum für optimierten Abbrand und hohe Effizienz.

Trotz seines schnörkellosen, vielfach prämierten Designs hat der T-ONE STONE auch eine ganz andere Seite, die alle Sinne anspricht: Mit seinem optionalen Backaufsatz verwandelt er sich in den echten „Gourmet-Ofen" T-BACK und Ihr Zuhause in eine nach frischem Brot duftende Backstube. Welcher andere moderne Ofen verspricht Ihnen schon, neben stundenlang gesunder Strahlungswärme, die Möglichkeit, Brot, Kuchen oder frische Pizza zu backen.

Ein einmaliges Erlebnis für die ganze Familie, ohne zusätzlichen Energieverbrauch. Mit dem T-ONE STONE hat Tonwerk einen Ofen für Ästheten und Geniesser geschaffen.

1

2

3

4

1 – Eine Seitenverkleidung in roh strukturierter Sichtbetonoptik wirkt modern und zeitlos zugleich.
2 – Mit dem Backaufsatz verwandelt der T-ONE STONE Ihr Wohnzimmer in eine gemütliche Backstube.
3 – Die durchgängige Glasfront bietet zusätzliche Sicht in die Nachbrennkammer.
4 – Der Luftregler ist einfach zu bedienen und ermöglicht einen optimalen Abbrand des Holzes.

Design: GAAN Gabriela Vetsch, André Riemens

T-EYE®

der futuristische Blickfang

„Der T-EYE ist ein wohlig wärmender Blickfang, ein Stück Persönlichkeit, der heute schon Kultstatus geniesst.“ Hans-Georg Zeiger, Zürich

1

2

3

4

Ein perfektes Stück Design –
egal wie Sie ihn drehen und wenden

Man sollte das Leben aus mehr als einem Blickwinkel betrachten. Und für einen Speicherofen gilt dasselbe, haben wir uns gedacht und den T-EYE entwickelt.

Sie lieben es, dem beruhigenden Flammenspiel zuzuschauen? Gemütlich vom Sofa, mit Freunden am Esstisch, beim Schmökern im Lesesessel? Der T-EYE lässt sich auf seinem formschönen Sockel problemlos um 360° im Raum drehen und folgt damit den Blicken, die er auf sich zieht. Doch das ist bei Weitem nicht die einzige Innovation, die dieser ungewöhnliche Designer-Ofen in sich verbirgt. So verfügt der T-EYE über eine automatische Verbrennungsluftklappe, die keinerlei Bedienungsaufwand fordert. Der T-EYE macht, einmal eingeheizt, alles von selbst – bequemer geht’s nicht. Zudem wird er von oben befüllt, was eine saubere Bedienung garantiert, da keine Asche auf den Boden fällt. Seine runde Form ermöglicht eine so geringe Gesamthöhe, dass der T-EYE auch in Räumen mit Dachschrägen problemlos für Behaglichkeit sorgen kann und ein perfektes Bild abgibt.

Ein starkes Stück Design, das es auch bei der Heizleistung mit den Grossen aufnehmen kann. Mit nur einer Holzladung gibt der T-EYE mehr als 6 Stunden gesunde Strahlungswärme ab, setzt aber auch ausserhalb der Heizperiode durch sein unverwechselbares Design besondere Akzente in jedem Wohnraum und wird zum Ausdruck Ihrer individuellen Persönlichkeit.

1 – Im Drehgriff ist der Hebel zum Öffnen der Einfüllklappe integriert.
2 – Zum Öffnen der Klappe wird dieser einfach eingesetzt
3 – und die Klappe nach oben geöffnet.
4 – Das Holz kann dann bequem von oben eingefüllt werden.

Design: GAAN Gabriela Vetsch, André Riemens

T-LOFT®

der vielseitige Alleskönner

„Ich kenne ausser dem T-LOFT keinen anderen Ofen, der das «Erlebnis Feuer» und Heizung so elegant kombiniert."

Leslie Maertelare, Brügge

Der flexible Liebling von Architekten und Bauherren

Wenn Anpassungsfähigkeit und Leistung gefragt sind, dann kann der T-LOFT seine Stärken ausspielen. Zehn Stunden wohlige Strahlungswärme, effiziente Leistungsentfaltung schon kurz nach dem Anfeuern und ein enormes Speichervolumen, das lässt die enge Verwandtschaft zum TOPOLINO erahnen. Dabei hat er alle guten Gene seines Vorbilds übernommen: Luftregler und Türöffner sind auch beim T-LOFT in einem einzigen Bedienelement vereint. Intelligenz und Funktionalität, die sich in der pflegeleichten Glastür fortsetzt, die dank ihrer rahmenlosen Konstruktion den grösstmöglichen Blick auf das prasselnde Feuer freigibt. Weniger attraktive Bauteile wie das Rauchrohr weiss er hingegen gut zu verstecken – es kann nämlich nicht nur oben, sondern auch hinten angeschlossen werden. Die externe Verbrennungsluft kann (ein Vorteil bei allen TONWERK-Öfen) sowohl von unten als auch von hinten zugeführt werden. So können Sie Ihren Wohnraum frei gestalten, der T-LOFT passt sich perfekt Ihren Wünschen an.

Wie umweltschonend und nachhaltig das Heizen mit Stückholz ist, beweist die Modellvariante T-LOFT PLUS, mit der bis zu 40% der erzeugten Energie über ein speziell entwickeltes AQUA MODUL im gesamten Haus verteilt werden kann. Das heisst, dass der T-LOFT PLUS im Niedrigenergiehaus je nach Wärmebedarf sogar als Alleinheizung eingesetzt werden kann.

Mehr zum T-LOFT PLUS im Niedrigenergiehaus finden Sie auf den Seiten 32-33.

1 – Die rahmenlose Glastüre schliesst perfekt an die Steinfront an.
2 – Das Rauchrohr des T-LOFT kann oben oder hinten angeschlossen werden.
3 – Im Türöffner ist auch der Luftregler integriert.
4 – Die grossen Steinflächen an Front und Seite können besonders viel Wärme speichern.

Design: GAAN Gabriela Vetsch, André Riemens

TOPOLINO®

das solide Kraftpaket

„Im Winter wird der TOPOLINO zu unserem Lebensmittelpunkt. Es gibt nichts Schöneres, als seine angenehme Strahlungswärme zu geniessen.“

Paul Richards, Dublin

1

2

3

4

Der hält was er verspricht –
vor allem die Wärme

Qualität kommt nie aus der Mode. Und so zählt auch ein Klassiker wie der TOPOLINO zu den Bestsellern im TONWERK-Programm. Vor allem, wenn es um langandauernde Wärmespeicherung geht, ist er mit die erste Wahl.

Mit seiner durchgängigen Steinoptik, der er sein enormes Speichervolumen verdankt, wirkt der TOPOLINO dank seiner fliessenden Formen und schnörkellosen Front angenehm zurückhaltend und auffallend natürlich. Er integriert sich mühelos in jede Raumsituation und versprüht durch seine grosse, rahmenlose Glastür zusätzlich knisternde Feuerromantik. So wird er zum attraktiven Blickfang und einer echten Bereicherung für jeden Wohnraum. Funktionalität und Energieeffizienz haben bei diesem Model oberste Priorität. Hinzu kommt der durchdachte Türöffner, der gleichzeitig die Luftzufuhr reguliert. Die Kombinationsmöglichkeiten der Farben und Oberflächen lässt etliche Varianten entstehen. Doch entscheidend bei der Anschaffung ist oftmals die enorme Wärmespeicherkapazität von über 12 Stunden mit nur einer einzigen Ladung Holz. Gesunde Strahlungswärme, die den TOPOLINO zu einer echten Alternative gegenüber einem aufwendig gemauerten Kachelofen macht.

Und für eine noch längere Wärmeabgabe ist der drehbare TOPOLINO auch als Hochversion erhältlich – optional mit rückseitigem Rauchgasabgang.

1 – Die grosse Steinoberfläche besitzt ein enormes Wärmespeichervolumen.
2 – Der grosse Feuerraum fasst eine Menge Holz und sorgt so für einen langen Abbrand.
3 – Die gegossenen Steinelemente werden in einer besonderen Trockenbauweise ohne Mörtel zusammengefügt.
4 – Den TOPOLINO gibt es auch als Hochversion – mit noch längerer Wärmeabgabe und Option für einen Rauchgasabgang nach hinten.

Design: GAAN Gabriela Vetsch, André Riemens

EINZIGARTIGKEIT DURCH VIELFALT

Unsere Materialien

Damit unsere Öfen nicht nur ihre optimale Speicherwirkung, sondern auch ihren optischen Anspruch voll zur Geltung bringen, stehen Ihnen zahlreiche Steinaussenverkleidungen zur Verfügung, die Sie nach Ihrem eigenen Empfinden zusammenstellen können. So erhalten Sie ein echtes Tonwerk-Unikat so ganz nach Ihren Wünschen. Sie haben die Wahl zwischen unseren einzigartigen Tonwerk-Gusssteinen, Sichtbeton-Optik, patiniertem Nero Assoluto, geschliffenem Speckstein oder Himalaya Sandstein. Im Finish wird allen Materialien der letzte Schliff gegeben, was sich in der Qualität unserer edlen Oberflächen auch fühl- und sichtbar widerspiegelt.

Alle möglichen Farb- und Materialkombinationen können Sie je Ofenmodell auf unserer Internetseite unter www.tonwerk-ag.com konfigurieren.

Oberflächen Materialien und Farben zur Auswahl

Hellgrau geschliffen/poliert
Hellgrau roh/strukturiert
Schwarz geschliffen/poliert
Schwarz roh/strukturiert
Weiss geschliffen/poliert
Rosa geschliffen/poliert
Rosa roh/strukturiert
Beige geschliffen/poliert
Beige roh/strukturiert
Sichtbeton-Optik glatt
Sichtbeton-Optik roh/strukturiert
Tobacco
Nero Assoluto
Speckstein

SERIE eco_2^+

- T-LINE eco_2
- T-LINE eco_2 HOCHVERSION
- T-LINE eco_2 PLUS

- T-NEO eco_2
- T-NEO eco_2 DUO
- T-NEO eco_2 PLUS

Perfektion in Design und Technologie

Perfekte Formgebung und höchste Funktionalität zeichnet die einzigartigen Speicheröfen der Serie „eco_2" aus. Patentierte Technik für höchste Sicherheit, minimaler Holzverbrauch, tiefste Emissionswerte und extreme Langlebigkeit, verpackt in ausserordentlichem Design, garantieren technologische Spitzenleistung. So steht die Serie eco_2 sinnbildlich für Fortschritt, Effizienz, Ökologie und Wohlbefinden.

Das e.c.o$_2$®
HEIZPRINZIP

nur 1x Einheizen und stundenlang geniessen

- Intelligente Zuluftautomatik – ohne Strom
- Mehr Effizienz durch lang anhaltende Wärmeabgabe
- 2 Stunden Flammenspiel mit nur einer Holzladung

Comfort-Türschliess-Automatik

- DIBt-Zulassung für raumluftunabhängigen Einsatz in Niedrigenergiehäusern
- Hohe Dichtheit dank streng definierter Leckrate

Saubere Luft durch Top-Down Verbrennung

- Niedrigste Emissionswerte – LRV und BImSchV Stufe 2
- Sauberer Abbrand – wenig Asche
- Stehendbefeuerung für Feuergenuss in reinster Form

„Ökologie für die Sinne.“

Die Tonwerk Lausen AG hat die Zusatzbezeichnung e.c.o$_2$® aus gutem Grund als Markenname registrieren lassen. Denn wo bei Tonwerk eco draufsteht, da steckt auch öko drin. eco$_2$ steht für mehr Autonomie, höchste Effizienz, Automation und Comfort, ohne zusätzliche Fremdenergie!

Bei eco$_2$ steht e für „einmal Einheizen und Vergessen“.
Dank einer thermomechanischen Luftklappe müssen Sie sich um nichts mehr kümmern. Sie feuern Ihren Speicherofen an, den Rest übernimmt die patentierte Luftklappe. Sie schliesst sich nach dem Abbrand automatisch und unterbricht die Luftzufuhr. Dadurch wird die gespeicherte Wärme wesentlich länger gehalten, was die Effizienz maximiert und eine Menge Feuerholz spart. Sie können also getrost das Haus verlassen oder sich schlafen legen, Ihr Ofen regelt für Sie alles selbst und empfängt Sie nach der Arbeit oder am nächsten Morgen mit kuscheliger Wärme. So steht eco$_2$ für mehr Autonomie und passt perfekt in unsere Zeit.

Das c steht für „Comfort-Türschliess-Automatik“.
Gemäss geltenden Standards (DIBt, Deutschland) garantiert das patentierte System eine definierte Gasdichtheit und sichere Türverriegelung. So benötigen Sie beim Betrieb einer Be- und Entlüftungsanlage keine zusätzliche Überwachungselektronik. Das mechanische System ist wartungsarm und bedienungsfreundlich und sorgt für sanftes und sicheres Schliessen der Tür.

Schliesslich steht o$_2$ im übertragenden Sinne für „Sauerstoff und saubere Luft“.
Tonwerk hat nämlich den stehenden Abbrand kultiviert. Das Resultat dieser Top-Down Verbrennung ist mehr als ein beeindruckendes Feuererlebnis – dieses Prinzip verringert effektiv Ihren Brennholzverbrauch und ermöglicht durch seine perfektionierte Technik niedrigste Emissionen. So werden bereits heute die ab 2015 geltenden Emissionsgrenzwerte unterschritten. Effizienter, bequemer und gesünder können Sie Ihr Zuhause nicht heizen. Die eco$_2$ Technologie passt perfekt in unsere Zeit und erfüllt alle Anforderungen, die an eine moderne Wohnraumfeuerung gestellt werden.

Die Serie eco$_2$ und die Speicherofennorm EN 15250.
Geprüft nach der seit 2007 geltenden Speicherofennorm EN 15250 verfügt die Serie eco$_2$ über ein wesentliches, entscheidendes Qualitätsmerkmal, worauf Sie beim Kauf eines Speicherofens achten sollten. Hier wird die Qualität der Wärme zertifiziert, so wie sie sein muss – sauber, sanft und langanhaltend. Der Tonwerk-Speicherofen hält, was er verspricht.

Das Konvektionsmodul des T-NEO eco$_2$® DUO

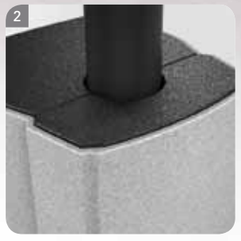
Mit dem Konvektionsmodul des T-NEO eco$_2$ DUO erhalten Sie im „Handumdrehen“ den Zusatznutzen einer höheren Direktwärmeabgabe in der Anheiz- und Abbrandphase. Zusätzliche, schnellere Wärme – und das selbst regulierbar. Wählen Sie bei Bedarf zwischen Konvektionsunterstützung und purer Strahlungswärme.

T-LINE eco$_2$®

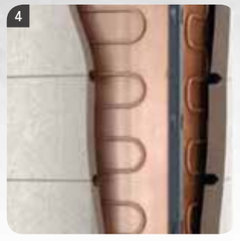
das ökologische Multitalent

„Ich sage nur Wohlfühlwärme pur. Der T-LINE ist ein Universalgenie, das zu Recht als Wärmewunder bezeichnet wird.“ Jörg Heitger, Solothurn

1


2

3


4

Heizen in Bestform –
einfach anfeuern und geniessen.

Flexibilität ist immer eine gute Eigenschaft. In diesem Sinne harmoniert der in verschiedenen Gusssteinen erhältliche T-LINE eco$_2$ mit jeder Umgebung und beeindruckt durch sein selbstbewusstes Äusseres. Mit seiner grossen Glasfront und den interessanten Konturen gibt der optional drehbare Speicherchampion in jeder Position ein glänzendes Bild ab.

Das eco$_2$ Heizprinzip gewährleistet durch die patentierte Zuluftautomatik und das Top-Down Feuerungsprinzip einen gleichmässigen Abbrand und ein beeindruckendes Flammenspiel ohne jegliche Bedienung der Luftzufuhr. Sie müssen ihn nur anfeuern – den Rest regelt der T-LINE eco$_2$ von selbst. Das Ergebnis beeindruckt genauso wie beim T-NEO eco$_2$ mit einer über 16 Stunden lang wirkenden, sanften Strahlungswärme. Morgens einmal anfeuern – abends noch warm haben. Bequemer lassen sich gesunde Wärme und effizientes Heizen nicht verbinden. Für noch mehr Wärmebedarf gibt es den T-LINE eco$_2$ alternativ als Hochversion. Das optionale System PLUS des T-LINE eco$_2$ PLUS verbindet dank wasserführendem Aqua Modul die Atmosphäre des Feuers mit dem Zusatznutzen der Wärmeverteilung im gesamten Haus. So kann bis zu 50% der verfügbaren Energie in den Heizungskreislauf eingespeist werden. Nach der Speicherofennorm EN 15250 geprüft ist er ein Garant für modernes, nachhaltiges Heizen und verbürgt sich für die Qualität gesunder Strahlungswärme. Ein echter Speicherofen.

Ausführliche Informationen zum Aqua Modul finden Sie auf Seite 32 oder unter www.tonwerk-ag.com

1 – Mit seiner eleganten Linienführung sorgt der T-LINE für Strahlungswärme in schönster Form.
2 – Das Rauchrohr des T-LINE eco$_2$ kann sowohl oben,
3 – als auch hinten angeschlossen werden.
4 – Beim T-LINE eco$_2$ PLUS ist zwischen Speicherblock und Aussenverkleidung ein AQUA MODUL eingebaut.

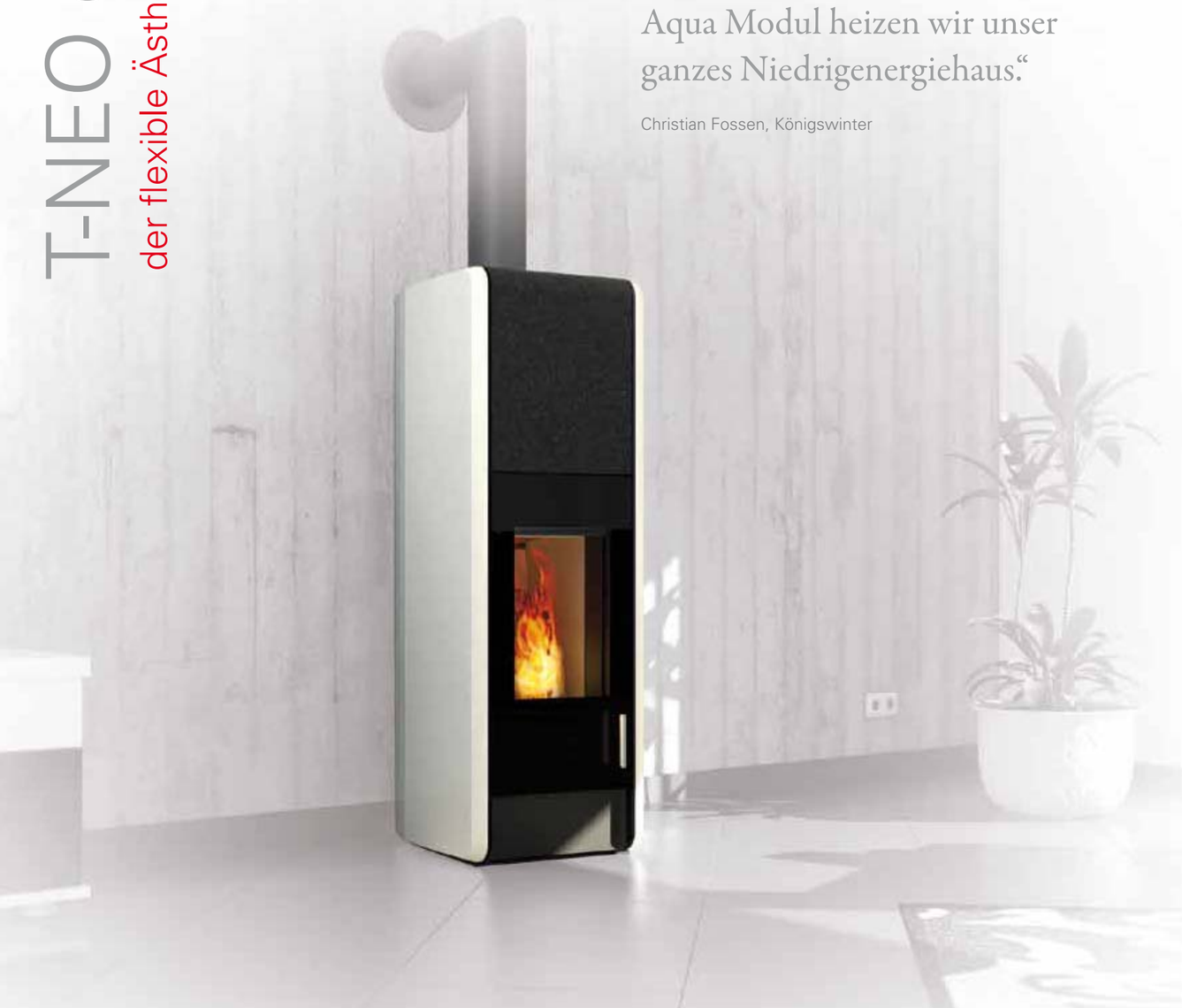
Design: Wolfram

T-NEO eco$_2$®

der flexible Ästhet

„Der T-NEO ist für mich die perfekte Einheit von Technologie und Design. Mit dem optionalen Aqua Modul heizen wir unser ganzes Niedrigenergiehaus."

Christian Fossen, Königswinter



1

2

3

4

Perfektion in Form und Funktion.
Diese Beschreibung wird dem T-NEO eco$_2$ wohl am ehesten gerecht. Sein unnachahmliches Design hebt sich wohltuend vom Bisherigen ab. Die grosse, durchgängige Steinverkleidung mit ihren charakteristischen Rundungen sind, wie bei Tonwerk üblich, in zahlreichen Farbkombinationen erhältlich. Das macht den T-NEO eco$_2$ in jeder Hinsicht zu einer repräsentativen Erscheinung, die Ihrer Wohnraumsituation das gewisse Etwas verleiht.

Auch beim T-NEO werden alle hervorragenden Eigenschaften des Tonwerk-Speicherofens vereint: 360° Drehbarkeit und rahmenlose Glastür für grosszügige Feuersicht, variabler Rauchgasabgang und die patentierte eco$_2$ Technologie.

Als T-NEO eco$_2$ PLUS mit dem Aqua Modul bietet auch er die Möglichkeit, die Wärme im ganzen Haus zu verteilen. Eine Besonderheit im Tonwerk Programm ist das optionale Konvektionsmodul „DUO" für zusätzliche Flexibilität bei der Wärmeabgabe. So kann im Bedarfsfall zwischen reiner Strahlungswärme und, wenn es mal etwas schneller gehen soll, einem regulierbaren Anteil Konvektionswärme, sprich einer noch schnelleren Direktwärmeabgabe gewählt werden. Durch die harmonische Verbindung von Ästhetik und technischer Finesse setzt der T-NEO eco$_2$ Trends und beeindruckt bis ins Detail.

Ausführliche Informationen zum Aqua Modul finden Sie auf Seite 32 oder unter www.tonwerk-ag.com

1 – Seine exklusive, durchgängige Steinverkleidung macht den T-NEO eco$_2$ zum echten Speicherchampion.
2 – Durch die eco$_2$-Technologie nur die Tür öffnen, Ofen beladen, anfeuern und geniessen.
3 – Mit dem Konvektionsmodul lässt der T-NEO eco$_2$ DUO die Wahl zwischen Konvektionsunterstützung oder purer Strahlungswärme.
4 – Die abgerundeten und aufwändig geschliffenen Kanten verleihen eine zeitlose und moderne Eleganz zugleich.

Design: Wolfram

AQUA MODUL

Das System Plus – Die attraktive Wärmequelle fürs ganze Haus

Alle Tonwerk-Speicheröfen mit der Zusatzbezeichnung PLUS können mit ihrem wasserführenden Aqua Modul je nach Heizkonzept und Wärmebedarf ein ganzes Haus heizen. Voraussetzung dafür ist, dass nach Niedrigenergie-Standard gebaut oder saniert wurde. Für alle anderen Gebäude ist ein Speicherofen mit dem System PLUS die verbrauchssenkende Ergänzung in Kombination mit einer bestehenden Zentralheizung.

Man muss nicht hellsehen können, um zu wissen, dass in Zukunft die häusliche Wärmeversorgung zwangsläufig aus mehreren Komponenten bestehen wird. Schon als vor Jahren die Energiepreise plötzlich explodierten, stieg die Nachfrage nach alternativen Wärmequellen deutlich an. Mittlerweile ist aus dieser Renaissance für ökonomisch und ökologisch denkende Hausbesitzer die Kür zur Pflicht geworden und der Mehrfachnutzen ist gefragter denn je. So bieten unsere Speicheröfen mit dem Aqua Modul nicht nur ein schönes, wärmendes Feuer mit einem grösstmöglichen Anteil an gesunder, sanfter Strahlungswärme, sondern versorgen darüber hinaus noch die Zentralheizung. So spart man bei den jährlichen Betriebskosten, oder kann gar auf eine ergänzende Zentralheizung verzichten und schafft sich ein Stück Unabhängigkeit von den stetig steigenden Preisen der fossilen Energieträger Gas und Öl.

Das System PLUS – die clevere Heizalternative

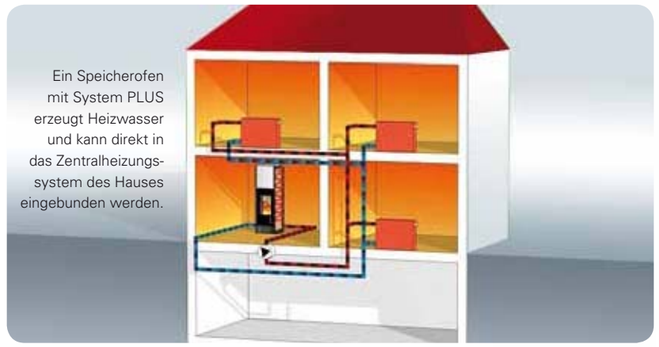
Der Tonwerk-Speicherofen mit Aqua Modul passt perfekt ins Energiesparkonzept der Niedrigenergie-Bauweise. Bei diesen Öfen wird zwischen Speicherblock und Aussenverkleidung das Aqua Modul (Absorberprinzip) eingebaut, dessen zirkulierendes Wasser bis zu 50 Prozent der Ofenwärme aufnehmen und durch ein Zentralheizungssystem verteilen kann. Dadurch wird die direkte Wärmeabgabe an den Raum reduziert, was vor allem für Häuser mit niedrigem Wärmebedarf und Passivhäuser wichtig ist. Durch das Aqua Modul können mit geringem Installationsaufwand Nebenräume beheizt werden, ohne dass zusätzliche Heizgeräte nötig werden. Thermostatventile und die auf das System abgestimmte Steuerungseinheit regeln die optimale Wärmeverteilung in den mitgeheizten Räumen. Im Gegensatz zu wasserführenden Kaminöfen steht das Aqua Modul nicht in direktem Kontakt mit dem Feuer. Dies sorgt für einen konstanten Wirkungsgrad, eine geringe Materialbelastung und somit eine lange Lebensdauer.

Komfort und Wärmebedarf – eine individuelle Entscheidung

Beim Verbrennen von nur einer Ladung mit 6 kg Holz wird je nach Ofenmodell zwischen 50 und 70% der freigesetzten Energie als angenehme Strahlungswärme über die Oberfläche des Speicherofens dosiert an den Raum abgegeben (siehe Tabelle unten). Gleichzeitig wird über das Aqua Modul bis 50% der Nutzenergie in den Heizungskreislauf eingespeist. Die optimale Wärmeübertragung und der konstante Wirkungsgrad schaffen pro Holzladung einen Wärmetransport über ca. 8-9 Stunden. Feuern Sie den Tonwerk-Speicherofen einmal morgens und einmal abends an, so verfügen Sie praktisch rund um die Uhr über die gesunde Strahlungswärme des Speicherofens sowie über den Zusatznutzen der verteilten Energie im Heizungssystem.

Das Aqua Modul ist je nach Wärmebedarf einsetzbar:

- in Kombination mit einem bestehenden Zentralheizungssystem oder einer Solaranlage
- als Direktbeheizung im eigenen Heizungskreislauf, ohne Pufferspeicher
- als Alleinheizung im Niedrigenergiehaus



Ein Speicherofen mit System PLUS erzeugt Heizwasser und kann direkt in das Zentralheizungssystem des Hauses eingebunden werden.

Das Aqua-Modul ist erhältlich für diese Modelle:

T-LOFT PLUS

T-LINE eco_2 PLUS

T-NEO eco_2 PLUS

Wärmeverteilung pro Ladung à 6 kg Holz

	Gesamt	Speicherofen	Aqua Modul
T-LOFT PLUS	20 kWh (100%)	12-14 kWh (60-70%)	6-8 kWh (30-40%)
T-LINE eco_2 PLUS	20 kWh (100%)	10 kWh (50%)	10 kWh (50%)
T-NEO eco_2 PLUS	20 kWh (100%)	10 kWh (50%)	10 kWh (50%)

Wärmeabgabe vorausgesetzt

Heizen mit Holz

DER ENERGIETRÄGER MIT ZUKUNFT

Die Tonwerk Lausen AG hat sich schon lange auf den Bau effektiver Feuerstätten mit umweltfreundlicher Heiztechnik spezialisiert. Die Design-Speicheröfen aus der Schweizer Manufaktur nutzen den nachwachsenden Rohstoff Holz, der seit Jahrtausenden die Menschen wärmt, so effizient und nachhaltig, dass sie nur ein- bis zweimal täglich mit je einer Ladung Brennholz beheizt werden müssen, um über viele Stunden ihre gesunde Strahlungswärme abzugeben. Umweltschonender kann man nicht heizen.

Wälder sind komplexe Ökosysteme. Mit optimaler Ressourcenausnutzung sind sie das produktivste Landökosystem. Öfen, die mit Holz befeuert werden, sind grundsätzlich eine Freude für die Umwelt. Holz ist nämlich ein regenerierbarer Rohstoff. Ausserdem setzt es beim Verrotten die gleiche Menge Kohlendioxid (CO_2) frei wie bei der Verbrennung. Heizen mit Holz ist deshalb CO_2-neutral.

Holz, der nachwachsende Rohstoff aus dem Wald

Trotz steigender Brennholznutzung weisen die Holzvorräte in europäischen Wäldern eine positive Bilanz aus. Analytisch betrachtet, übertrifft der Zuwachs der Holzvorräte den Einschlag um rund 40 Prozent. Deutschland und die Schweiz verfügen, gemessen an ihrer Staatsfläche, über die grössten Holzvorräte Europas, noch vor Frankreich und Schweden, die beide wesentlich grösser sind. Das bedeutet auch ein gewaltiges Potenzial zur Bindung von Kohlendioxid (CO_2). Nach vorsichtigen Schätzungen sind in mitteleuropäischen Wäldern knapp 40 Mrd. Tonnen CO_2 gebunden. Holz als nachwachsender Brennstoff zählt aus gutem Grund zu den staatlich geförderten erneuerbaren Energien.

Brennholz schützt das Klima

Wer also annimmt, dass Heizen mit Holz dem Wald oder dem Klima schaden würde, der irrt. Vielmehr ist das Gegenteil der Fall. Jedes Kilo Feuerholz, das verbrannt wird, verhindert dauerhaft, dass zusätzliches Kohlendioxid freigesetzt wird. Das bei der Verbrennung von Holz freigesetzte Kohlendioxid ist Teil eines natürlichen Kreislaufs, der auch dann stattfindet, wenn ein Baum im Wald verrottet. Somit dient das Heizen mit Holz nicht nur der wichtigen Durchforstung der Wälder, sondern trägt auch langfristig zu einer ausgeglichenen Klimabilanz bei.

Holzenergie – gut für Wald und Mensch

Die Erklärung dafür ist einfach. Holz verbrennt CO_2-neutral. Es wird nur so viel Kohlendioxid in die Atmosphäre abgegeben wie der Baum zuvor beim Wachstum aufgenommen hat – und auch bei seiner Verrottung im Wald wieder abgeben würde. Aus diesem Grund trägt auch ein nachhaltig bewirtschafteter Wald weit stärker zur Entlastung der Atmosphäre bei als ein ungenutzter Wald. Denn Holz, das geerntet wird, speichert den Kohlenstoff für lange Zeit. Und Holz, das verbrannt wird, verursacht keine zusätzlichen Emissionen.

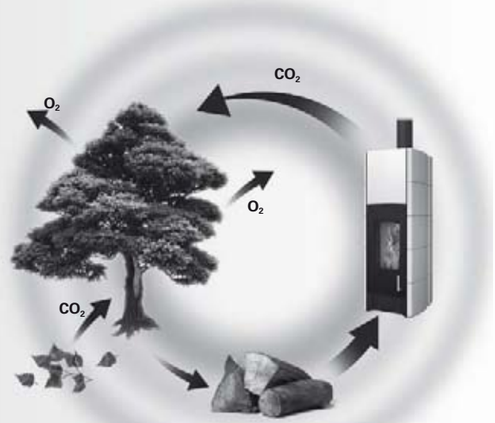
Trocknung und Lagerung von Brennholz

Brennholz soll idealerweise eine Holzfeuchte von 15% nicht überschreiten. Je trockener das Holz ist, desto besser ist der Heizwert. Bei zu feuchtem Holz geht die Energie in Form von heissem Wasserdampf durch den Kamin als Abgas verloren und steht der Raumwärme nicht mehr zur Verfügung. Feuchte Abgase schaden nicht nur der Umwelt, sondern auch dem Kamin (Versottungsgefahr). Nur richtig gelagerte, trockene Holzscheite mit einer geringen Restfeuchte garantieren eine saubere und vollständige Verbrennung.

Nur trockenes Brennholz ist gutes Brennholz!
Die Heizwerte für Holz sind auch abhängig von der Holzfeuchte. Je feuchter das Holz, desto schlechter der Heizwert. Also: je trockener das Brennholz, desto weniger braucht man und umso mehr Raumwärme kann erzeugt werden.

1 Raummeter (1 RM = 1m³) Buchenholz ersetzt
ca. 200 Liter Öl oder 200 m³ Erdgas

Umweltschutz
Durch die Verbrennung von Brennholz wird nur soviel CO_2 freigesetzt, wie ein Baum während seines Wachstums aus der Atmosphäre aufgenommen hat. Stammt der Brennstoff dann noch aus der Umgebung, entstehen durch den Transport keine CO_2-Emissionen. Holz, das in den Wäldern verrottet, erzeugt die gleiche Menge CO_2 wie bei der Verbrennung.



HOLZ Energie, die nachwächst.

Stundenlange Wohlfühlwärme mit nur einer Holzladung. Tonwerk-Speicheröfen® – auch für die Umwelt ein Genuss.

DIE HOHE KUNST DES HANDWERKS

Was in den 90er Jahren mit einer leidenschaftlichen Vision und einem Team von hochmotivierten Spezialisten begann, ist schon lange zu einer exklusiven Marke mit Weltruf geworden: TONWERK-Speicheröfen® made in Switzerland. Von Anfang an (be)stand das Ziel, mit einer innovativen Feuerungstechnik neue Wege zu beschreiten und eine weltweit führende Rolle in der Speicherofentechnologie einzunehmen. Heute setzen unsere Öfen hinsichtlich Effizienz, Umweltfreundlichkeit, Funktionalität und Design neue Standards in der Welt des Feuerns.

Am Anfang steht immer die Idee

Erfindungsgabe und handwerkliches Können spiegelt sich in all unseren Produkten wider. Was mittlerweile zur Handschrift unserer Designer und Ingenieure geworden ist, sind puristisches Design, ästhetische Linienführung und praktische Anwendbarkeit. Hinzu kommt, dass der Produktionsstandort Schweiz gerade in Bezug auf ausgezeichnetes Design und technische Spitzenleistung im Ausland mit Argusaugen beobachtet wird. Und nicht zuletzt geniesst das Traditionslabel «Made in Switzerland» nach wie vor ein hervorragendes Image.

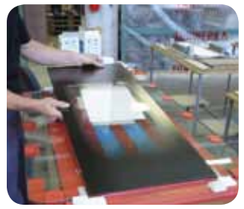
Manufaktur trifft Design «Made in Switzerland»

Bei Tonwerk in Lausen ist jedes Produkt ein echtes Manufaktur-Unikat. Die Öfen werden in akribischer Handarbeit nach Kundenwunsch gefertigt. Die hohe Kunst des Ofenbaus besteht aus vielen anspruchsvollen Arbeitsschritten, aus welchen sich nach und nach ein unverwechselbarer Tonwerk-Speicherofen formiert.
Jedes Ofenmodell wird in Zusammenarbeit mit namhaften Designern und Spezialisten für Feuerungstechnik entwickelt. Mittels CAD Programmen werden Varianten erarbeitet und das Zusammenspiel der einzelnen Komponenten im Vorfeld simuliert. Die Optimierung von Wirkungsgrad und Emissionen erfolgt im werkseigenen Labor. Hier werden unter Extrembedingungen die Eigenschaften und die Materialqualität eines Tonwerk-Speicherofens auf Herz und Nieren geprüft und wird regelmässig an neuen Technologien geforscht.
Eine externe Typenprüfung nach den geltenden EN-Normen erfolgt durch unabhängige Institutionen, wie z.B. das renommierte Fraunhofer-Institut. Gleichzeitig wird so die hohe Effizienz und die emissionsarme Verbrennung geprüft und zertifiziert.

Stein und Design – eine gute Kombination

Eine grosse Auswahl an natürlichen Rohstoffen verleiht den Tonwerk-Speicheröfen ihr unverkennbares Äusseres. Nach einer speziellen, bis heute einzigartigen Rezeptur vermischt, werden die Rohstoffe zu einer attraktiven Aussenhülle mit optimalen Speichereigenschaften geformt. Innen wie Aussen erhält jedes Gussstein-element auf diese Weise seine individuelle Form, exakt auf die technischen Anforderungen des jeweiligen Speicherofens abgestimmt. Vom Speicherkern bis zur Brennkammer wird alles in eigener Produktion gefertigt. Nur so kann das Maximum an Speichervermögen gewonnen werden. Selbst die kleinsten Teile spielen eine wichtige Rolle im komplexen Zusammenspiel der unterschiedlichen Materialien. Eine beständige Qualitätskontrolle ist daher unerlässlich. Konsequent und nach fest definierten Abläufen werden die Ofenbestandteile auf Funktionalität und Materialeigenschaft geprüft. In speziellen Verfahren werden die Aussenverkleidungen aus Steinguss solange behandelt, bis die edle Anmutung der roh strukturierten Steinoberfläche zum Vorschein tritt. Die Naturmaterialien entfalten auf diese Weise ihre volle Schönheit. In der Schleiferei werden die Tonwerk-Speicheröfen in anspruchsvoller Handarbeit bis zur Vollendung bearbeitet und den individuellen Kundenwünschen angepasst.

Die Zusammenführung der unzähligen Ofenbestandteile erfolgt in aufwendiger Handarbeit durch ein Team von erfahrenen Mitarbeitern, das speziell für die jeweiligen Ofenmodelle ausgebildet ist. Nur so kann das hohe Qualitätsversprechen auch gehalten werden.
In der Schweiz beheimatet ist Tonwerk doch in der ganzen Welt zuhause. So findet man die Schweizer Wärmewunder sogar in den entferntesten Ländern dieser Erde, wie beispielsweise in Japan, Neuseeland oder Australien. Das Netzwerk aus professionellen, im Werk geschulten Tonwerk-Fachhändlern sorgt dafür, dass jeder Tonwerk-Speicherofen vorschriftsmässig installiert wird. Denn Kundenzufriedenheit und Qualitätsmanagement stehen bei dem Schweizer Traditionsunternehmen immer an erster Stelle.



EINE ERFOLGSGESCHICHTE VON TON UND FEUER

Die 140-jährige Geschichte der Tonwerk Lausen AG ist geprägt von unternehmerischen Visionen, innovativen Ideen, unkonventionellen Lösungen und dem ungebrochenen Mut zur Veränderung. Ausgangspunkt sämtlicher Prozesse des Traditionsbetriebes war seit jeher der Rohstoff Ton und das Element Feuer.

Ein Gruppenbild der Abteilung Handformerei aus dem Jahre 1917

Fast 100 Jahre später, Geschäftsführer Peter Brogli und das Tonwerk-Team heute

>>>

Die über 135-jährige Geschichte der Tonwerk Lausen AG ist seit jeher geprägt von unternehmerischen Visionen und innovativen Ideen rund um den Rohstoff Ton und das Element Feuer.

1872

Gründung Tonwerk Lausen
Produktion von feuerfesten und keramischen Erzeugnissen

1907

Gründung der Tonwerk Lausen Aktiengesellschaft
Produktion von Feuerfestprodukten für Handwerk und Industrie

1913

Neubau des Fabrikgebäudes am heutigen Standort

1942

Bau der Bodenplattenfabrik
Fabrikation von Klinkerplatten. Ende der 60er Jahre beschäftigt Tonwerk bis zu 200 Mitarbeiter

1993

Seit 1993 entwickelte sich in der Manufaktur der Bereich Speicheröfen und wird zum wichtigsten Tätigkeitsfeld

1999

Von 1999 bis 2009 Entwicklung der Serie classic

2000

Erste Exportaktivitäten

2007

Tonwerk liefert in 10 europäische Länder und nach Japan
Tonwerk ist führender Anbieter von Speicheröfen

2009

Ab 2009 Entwicklung der Serie eco$_2$

>>>

Es war ein langer und von Fleiss geprägter Weg, bis die Schweizer Manufaktur sich mit ihren international prämierten Speicheröfen den hervorragenden Ruf verdient hatte, der ihr heute vorauseilt. Wie der Name „Tonwerk" Lausen bereits verrät, gehen die Ursprünge des Unternehmens auf die Herstellung keramischer Erzeugnisse zurück. Bereits vor rund 140 Jahren produzierte das Tonwerk Ziegel, feuerfestes Geschirr und Schamott-Steine aus tonhaltiger Huppererde.

Veränderung des europäischen Marktes

In den 60er und 70er Jahren florierte die Produktion von Steinzeugbodenplatten und feuerfesten Steinen. Technologiewandel, globale Marktverschiebungen und die Verlagerung von energie- und kostenintensiver Produktion in Billiglohnländer führten dazu, dass die Produktion solcher Massengüter in der Schweiz mehr und mehr unrentabel wurde. Trotz Diversifizierung geriet in der Folge auch die Feuerfestproduktion unter Druck. Spätestens mit der Öffnung der Grenzen nach Osteuropa, Mitte der 90er Jahre, waren bei der Tonwerk Lausen AG wieder innovative Ansätze und unternehmerische Visionen gefragt. Diese nahmen schon alsbald Gestalt an, gab es doch in der Schweiz keine andere Firma, die solch eine ungemein grosse Erfahrung im Bereich der keramischen Werkstofftechnologie aufweisen konnte.

Know-how, Vision und Leidenschaft

Die Tonwerk Lausen AG beschäftigte sich seit ihren Anfängen mit der Kunst, die Energie der Flammen so effizient wie möglich zu nutzen. Dieses Wissen sollte bei der nun erforderlichen Neuausrichtung des Unternehmens eine zentrale Rolle spielen. Und diese war auch schnell gefunden – zusammen mit einem Schweizer Designerteam und einem Spezialisten für Feuerungstechnik wollte man neue Massstäbe im Ofenbau setzen und einen neuartigen Ofen entwickeln, der die Wärme in einem Kern aus Stein speichern und als angenehme Strahlungswärme abgeben sollte. Und mehr noch, bezüglich Effizienz und Umweltfreundlichkeit sollte er andere Öfen übertreffen und neue Standards setzen. In weniger als nur einem Jahr entwickelte das Team dann ein bis dahin einzigartiges und herausragendes Produkt – der Tonwerk-Speicherofen TOPOLINO war geboren.

Schweizer Qualität und weltweiter Erfolg

Die Markteinführung des TOPOLINO war ein solcher Erfolg, dass schon bald weitere exklusive Speicherofenmodelle folgten, die in puncto Innovationen richtungsweisend für die gesamte Branche wurden und auch heute noch sind. Die Kombination von ausserordentlichem Design und technologischer Spitzenleistung wurde von internationalen Fachjuroren bereits mit zahlreichen Preisen und Auszeichnungen gewürdigt.

Tatsache ist, dass sich die Öfen nicht nur im angrenzenden Ausland, sondern in ganz Europa und auch in Übersee, ja sogar in Japan bei Architekten einen hervorragenden Namen gemacht haben und inzwischen im deutschsprachigen Raum Marktführer bei hochwertigen Speicheröfen sind. Mittlerweile werden über 65 Prozent der Speicheröfen exportiert.

Entsprechend der zunehmenden Internationalisierung entschied sich die Tonwerk Lausen AG 2008, mit der Gründung der Tochtergesellschaft DTLeurope, in Luxemburg ein Standbein in der EU zu schaffen.

BAUEN FÜR DIE ZUKUNFT

Der Tonwerk-Speicherofen im Niedrigenergie- und Passivhaus

Bestes Bauen ist angesagt – nicht nur im Interesse der Umwelt und unserer Ressourcen, sondern ebenso aus wirtschaftlichen Gründen. Dabei steht die weitestgehende Reduktion des Energiebedarfs im Vordergrund.

Wer heute einen Neubau errichtet oder bestehende Bausubstanz nach Niedrigenergiestandards modernisiert, wird mehr und mehr mit länderspezifischen Energiesparverordnungen konfrontiert.
Wer nach solchen Richtlinien baut, hat für die nächsten Jahrzehnte nicht nur ein topmodernes Haus mit einer ausgezeichneten Energiebilanz, sondern profitiert zusätzlich von wesentlich mehr Komfort und Lebensqualität.
So können moderne Speicheröfen in energetisch sanierten und nachhaltig gebauten Gebäuden den Wärmebedarf je nach Verbrauch vollständig decken.

Der Tonwerk-Speicherofen – die richtige Wahl
Gerade hier kann der Tonwerk-Speicherofen seine Stärken wie die wohldosierte und lang anhaltende Strahlungswärme voll entfalten. Der geringe Wärmebedarf erfordert zudem eine entsprechend niedrige Direktwärmeleistung des Ofens, sonst kommt es zu einer Überhitzung des Wohnraums und somit zu einer Einschränkung des Wohlbefindens.

Anschlüsse für externe Verbrennungsluft, geprüfte Dichtheit (DIBt Zulassung Deutschland), Minergie Modul (Schweiz), das patentierte eco$_2$ Modul für höchstmögliche Effizienz und Sicherheit sind wegweisende Elemente, weshalb ein Tonwerk-Speicherofen im Niedrigenergiehaus erste Wahl ist. So auch beim Einsatz einer kontrollierten Wohnraum-Lüftungsanlage.

Minimaler Energiebedarf, maximaler Komfort
Getreu dem Motto „einmal einheizen und vergessen“ ermöglicht das Tonwerk Heizprinzip in Verbindung mit der patentierten Verbrennungsluftautomatik eine komfortable, auf ein Minimum reduzierte Bedienung.
Mit der Option Aqua Modul, beispielsweise in Kombination mit einer Solaranlage, werden höchste Ansprüche in Sachen Ökologie und Autonomie erfüllt, im Einklang mit den zunehmend anspruchsvolleren Anforderungen der Heizungs-, Lüftungs-, Klimatechnik. Und über allem steht der Wohnkomfort.

Tonwerk verbindet gesundes Wohnen sowie ökologisch und ökonomisch wegweisende Lösungen mit dem Wunsch nach der knisternden Atmosphäre eines gemütlichen Feuers – attraktiv verpackt, als Mittelpunkt moderner Wohnkultur.

Mit dem Engagement für das Schweizerische Minergie Modul für Holzfeuerstätten, der Mitgliedschaft bei der IG Passivhaus und verschiedenen technischen Gremien stellen wir sicher, dass unsere Produkte immer den neuesten Stand der Technik verkörpern.

FRAGEN AN DEN FACHMANN

Ein Interview mit Arthur Kasper, dipl. Ofenbaumeister und Leiter Verkauf Schweiz der Tonwerk Lausen AG

Herr Kasper, wie entscheide ich, welcher Tonwerk-Speicherofen für mich am besten geeignet ist?
Je nachdem wie viel Platz Ihnen zur Verfügung steht und welche Heizansprüche Sie an den Ofen haben, gibt es verschiedene Modelle, die Ihren Anforderungen entsprechen. Möchten Sie Ihren Ofen an die Zentralheizung anschliessen oder wollen Sie einfach ab und zu ein Holzfeuer im Wohnzimmer geniessen? Wie gut ist die Wärmedämmung Ihres Wohnraumes? All diese Fragen sollten Sie vorher abklären und sich dann von einem unserer kompetenten Tonwerk-Fachhändler beraten lassen.

Wie viel Leistung (kW) sollte mein Ofen mindestens erzeugen?
Oftmals haben Interessenten die Meinung, dass eine hohe Leistung ein wichtiges Qualitätsmerkmal ist. Das stimmt aber nicht. Im Gegenteil: Eine hohe kW-Leistung führt oft dazu, dass ein Raum überhitzt wird und der Ofen viel Holz verbraucht. Ein Tonwerk-Speicherofen hingegen gibt nach dem Abbrand von nur einer Ladung Holz gesunde Strahlungswärme während Stunden wohldosiert an die Umgebung ab. So wird ein angenehmes Wärmeklima geschaffen und gleichzeitig der Holzverbrauch verringert. Grundsätzlich sollte die Leistungsabgabe eines Ofens auf den Wärmebedarf des Raumes abgestimmt sein. Ein gut isolierter Raum mit integrierter Zentralheizung hat sicher einen niedrigeren Wärmebedarf als beispielsweise der Dachboden eines Altbaus.

Was muss ich bei meinem Kamin beachten, wenn ich einen Tonwerk-Speicherofen anschliessen will?
Wenn bereits ein Kamin vorhanden ist, sollte vom Kaminfeger geprüft werden, ob er in betriebsbereitem Zustand ist. Ausserdem ist zu überprüfen, was alles an der Kaminanlage angeschlossen ist, da es besondere Vorschriften für eine Mehrfachbelegung gibt. Bei älteren Kaminen empfiehlt es sich zu klären, ob die Kaminlänge, der Querschnitt und die Bauart den Voraussetzungen für eine moderne Holzfeuerung entsprechen. Ist kein passender Kamin vorhanden, sollte dieser um- oder neu gebaut werden. Allerdings sind Neuanlagen oder Umbauten meldepflichtig und müssen von dem entsprechenden Kaminfeger abgenommen werden.

Worauf muss bei einer Sanierung oder einem Neubau besonders geachtet werden?
Nun, ein Neubau oder moderner Umbau ist in der Regel sehr dicht. Dampfabzug und Badezimmerventilatoren können einen Unterdruck erzeugen, der bei der Holzfeuerung zu Luftmangel führen kann. Deshalb ist es empfehlenswert einen Anschluss für die Zufuhr externer Verbrennungsluft einzubauen, um den Speicherofen von der Raumluft unabhängig betreiben zu können. Wenn Ihr Gebäude eine kontrollierte Raumlüftung besitzt, ist die externe Verbrennungsluftzufuhr eine unabdingbare Voraussetzung.

Wie erkenne ich ein wirklich seriöses und günstiges Angebot?
Wer einfach nur Ofenpreise, Rabatte und die Leistung des Ofens betrachtet, läuft Gefahr, am Ende draufzuzahlen. Zu einem seriösen Angebot gehören auch eine umfassende Beratung und die fachmännische Installation des Ofens. Deshalb führt der Weg zu einem Tonwerk-Speicherofen immer über einen unserer geschulten Tonwerk-Fachhändler.

TONWERK ONLINE

- Alle Öfen, alle Infos
- Komplette Dokumentation
- Interaktive Erklärungen
- Online-Konfigurator
- und vieles mehr

www.tonwerk-ag.com

Auf unseren Internetseiten finden Sie alle Informationen rund um die Tonwerk Lausen AG – schön sortiert und übersichtlich. Von A wie Anfeuern bis Z wie Zertifizierung können Sie hier alles Wissenswerte zum Thema Speicherofentechnologie und Strahlungswärme nachlesen. Mittels Konfigurator stellen sich die Ofenmodelle in allen verfügbaren Material- und Farbkombinationen vor, sodass Sie einen ersten Eindruck bekommen, wie Ihr neuer Tonwerk-Speicherofen aussehen könnte. Mit der Panoramafunktion haben Sie zusätzlich die Möglichkeit jedes Modell um 360° zu drehen und es von allen Seiten unter die Lupe zu nehmen.

Darüber hinaus finden Sie auch im Tonwerk-Blog www.mytonwerk.com zahlreiche Fotos, die den Einsatz unserer Speicheröfen in der ganzen Welt dokumentieren.

Abgerundet wird unser Online-Service mit der beständig wachsenden Tonwerk-Mediathek, die informative Werbetrailer und Videos zu unseren Produkten und unserem Unternehmen für Sie bereithält. Doch all das kann Ihnen natürlich nicht ein Beratungsgespräch mit einem unserer zertifizierten Tonwerk-Fachhändler ersetzen, die Ihnen mit professionellem Rat zur Seite stehen und alle Fragen ausführlich beantworten.

Wir wünschen Ihnen viel Spass und freuen uns auf Ihren Besuch.

Das erwartet Sie in unserer MEDIATHEK

Das Tonwerk-Heizprinzip
Anschauliche und ausführliche Erklärung zum patentierten, innovativen Tonwerk-Heizprinzip sowie den Vorzügen sanfter Strahlungswärme.

So funktioniert das Aqua Modul
Alle Informationen zum optionalen System PLUS. Hier wird das „Mehr" zu Ihrem Speicherofen und dessen Zusatznutzen leicht verständlich veranschaulicht.

Die Schweizer Wärmewunder
Was unterscheidet einen echten Speicherofen von herkömmlichen Öfen? Die wesentlichen Vorzüge der Tonwerk-Technologie am Beispiel des T-LINE eco$_2$.

Info-Trailer zu allen Ofenmodellen
In informativen Videos werden Ihnen die besonderen Eigenschaften der jeweiligen Speicherofenmodelle präsentiert.

Die Tonwerk-Manufaktur
Ein kurzer Blick hinter die Kulissen des Schweizer Traditionsunternehmens, der einem einzelne Produktionsschritte und die aufwändige Handarbeit näherbringt.

Anleitung zur richtigen Stehend-Befeuerung
Bedienungsanleitung zum fehlerfreien Umgang mit der Top-Down Verbrennung.

Im Interview mit Tonwerk
Geschäftsführer Peter Brogli spricht über den Erfolg, die Zukunft und die neuen Ziele der Tonwerk Lausen AG.

T-ONE SWING

T-ONE STONE

■ T-BACK

T-EYE

T-LOFT

■ T-LOFT PLUS

TOPOLINO

■ HOCHVERSION

Design: GAAN Gabriela Yetsch, André Riemens

T-LINE eco$_2$

■ HOCHVERSION

■ T-LINE eco$_2$ PLUS

T-NEO eco$_2$

■ T-NEO eco$_2$ DUO

■ T-NEO eco$_2$ PLUS

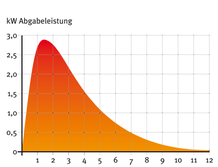
Design: Wolfram

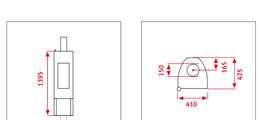
TECHNISCHE DATEN >>> SERIE classic

>>> SERIE eco$_2$

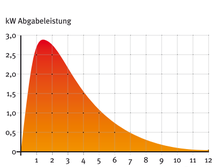
	T-ONE SWING	T-ONE STONE ■ T-BACK	T-EYE	T-LOFT ■ T-LOFT PLUS	TOPOLINO ■ HOCHVERSION	T-LINE eco$_2$ ■ HOCHVERSION ■ T-LINE eco$_2$ PLUS	T-NEO eco$_2$ ■ T-NEO eco$_2$ DUO ■ T-NEO eco$_2$ PLUS
Brennstoffmenge (Scheitholz)	3,5 kg	3,5 kg	3 kg	4,5-6 kg	4,5-6 kg	6 kg	6 kg
Abbranddauer	1-1,5 Std.	1-1,5 Std.	1 Std.	1-1,5 Std.	1-1,5 Std.	2 Std.	2 Std.
Wärmeabgabedauer	> 6 h	> 6 h	> 6 h	> 10 h	> 12 h	Wärmespeicherkapazität > 20 kWh	Wärmespeicherkapazität > 20 kWh
Feuerungstechnischer Wirkungsgrad	80%	80%	85%	86%	86%	Standardversion 83% Hochversion 86%	Feuerungstechn. Wirkungsgrad 83 %
Wärmespeicherung	60%	60%	65%	68%	70%	Mittlere Wärmeleistung über 10 Std. 1.6 kW	Mittlere Wärmeleistung über 10 Std. ohne Konvektion 1.6 kW mit Konvektion 1.8 kW
Gewicht	220 kg	200-225 kg	200 kg	300-340 kg	Gewicht Standard-/Hochversion 415/510 kg	Gewicht Standard-/Hochversion 430/520 kg	Gewicht mit Stahlrückwand/mit Steinrückwand 420 kg/ 450 kg
						Verlauf mittlere Oberflächentemperatur 100/50/25% Standardversion 2.6/7.3/11.8 Std. Hochversion 3/8.7/12.9 Std.	Verlauf mittlere Oberflächentemperatur 100/50/25% ohne Konvektion T-NEO eco$_2$ 2.6/7.3/11.8 Std. mit Konvektion T-NEO eco$_2$ DUO 2.3/6.2/9.5 Std.
Kaminanschluss	oben	oben (T-ONE STONE), oben/hinten (T-BACK)	oben	oben/hinten	oben (Standardversion), oben/hinten (Hochversion)	oben/hinten	oben/hinten
Fremdluftanschluss	unten/hinten	unten/hinten	unten	unten/hinten	unten/hinten	unten/hinten	unten/hinten
Notwendiger Kaminzug	10 Pa	10 Pa	10 Pa	10 Pa	10 Pa	notwendiger Kaminzug 12 Pa	notwendiger Kaminzug 12 Pa
				Energieanteil Aqua Modul pro Holzladung 30%-40% (optional)		Energieanteil Aqua Modul pro Holzladung 50% (optional)	Energieanteil Aqua Modul pro Holzladung 50 % (optional)
VKF-Zulassung	10980	10980	16042	11753	11753	21053	21053
Qualitätssiegel Holzenergie Schweiz	0104/1	0104/1	0104/3	0104/2	0104/2	0104/4	0104/4
Prüfnorm	EN 13240/15a B-VG	EN 13240/15a B-VG	EN 13240/15a B-VG	EN 13240/15a B-VG	EN 13240/15a B-VG	Prüfnorm für Speicherfeuerstätten EN 15250/15a B-VG	Prüfnorm für Speicherfeuerstätten EN 15250/15a B-VG
Nennwärmeleistung	7 kW	7 kW	5 kW	8 kW	8 kW	Raumluftunabhängiger Betrieb (DIBt) Z-43.12-258	Raumluftunabhängiger Betrieb (DIBt) Z-43.12-258
Heizleistung	3-7 kW	3-7 kW	1-5 kW	3-8 kW	3-8 kW	DIN Plus P10 TWL 100	DIN Plus P10 TWL 100
Raumheizvermögen bei 0 °C Aussentemperatur Bauweise Konventionell 140 m³ Bauweise Niedrigenergie 210 m³		Raumheizvermögen bei 0 °C Aussentemperatur Bauweise Konventionell 140 m³ Bauweise Niedrigenergie 210 m³	Raumheizvermögen bei 0 °C Aussentemperatur Bauweise Konventionell 120 m³ Bauweise Niedrigenergie 180 m³	Raumheizvermögen bei 0 °C Aussentemperatur, Bauweise Konventionell 200 m³ Bauweise Niedrigenergie 300 m³	Raumheizvermögen bei 0 °C Aussentemperatur Bauweise Konventionell 200 m³ Bauweise Niedrigenergie 300 m³	Raumheizvermögen bei 0 °C Aussentemperatur Bauweise Konventionell 200 m³ Bauweise Niedrigenergie 300 m³	Raumheizvermögen bei 0 °C Aussentemperatur Bauweise Konventionell 200 m³ Bauweise Niedrigenergie 300 m³

Wärmeabgabeleistung

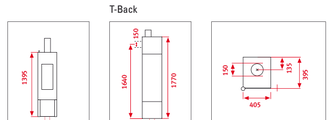




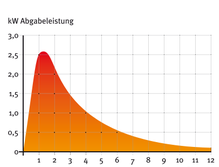
Wärmeabgabeleistung

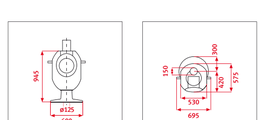


T-Back

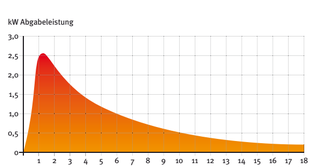


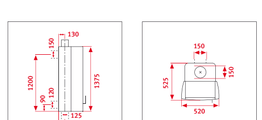
Wärmeabgabeleistung



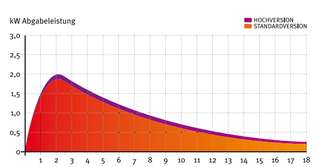


Wärmeabgabeleistung

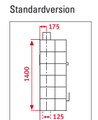




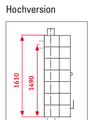
Wärmeabgabeleistung

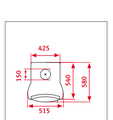


Standardversion

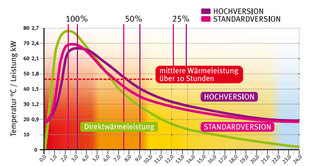


Hochversion

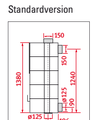




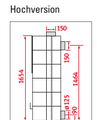
Verlauf mittlere Oberflächentemperatur (1 Holzladung)

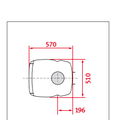


Standardversion

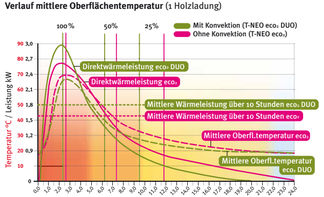


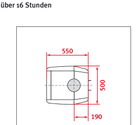
Hochversion





Verlauf mittlere Oberflächentemperatur (1 Holzladung)





Die Werte sind reine Prüfwerte. Für die charakteristische Wärmeabgabe sind die Diagramme verbindlich.

Das Raumheizvermögen ist abhängig von der Qualität der Wärmedämmung.

AUSDRUCKSSTARK UND ELEGANT

Tonwerk Holzaufbewahrungen

Nicht nur unsere handgefertigten Feuerstätten verleihen Ihrer Inneneinrichtung eine besondere Atmosphäre. Auch das klare, skulpturenhafte Design unserer Holzaufbewahrungen setzt in jedem Wohnraum Akzente und begeistern mit unaufdringlichem Charme. Um einen Holzofen jederzeit bequem befeuern zu können, sollten Sie immer einen gewissen Vorrat an Brennholz in direktem Zugriff haben. Und mit dem eleganten Zubehör der Tonwerk Lausen AG ist Ihr Feuerholz nicht nur ordentlich versorgt, sondern wird zum attraktiven Accessoire im Wohnzimmer. Auf das Wichtigste reduziert, passen unsere hochwertigen Holzspeicher perfekt zu jedem Tonwerk-Speicherofen. Selbst die Sockel werden aus den gleichen Materialien wie die Steinaussenverkleidungen der Öfen gefertigt.

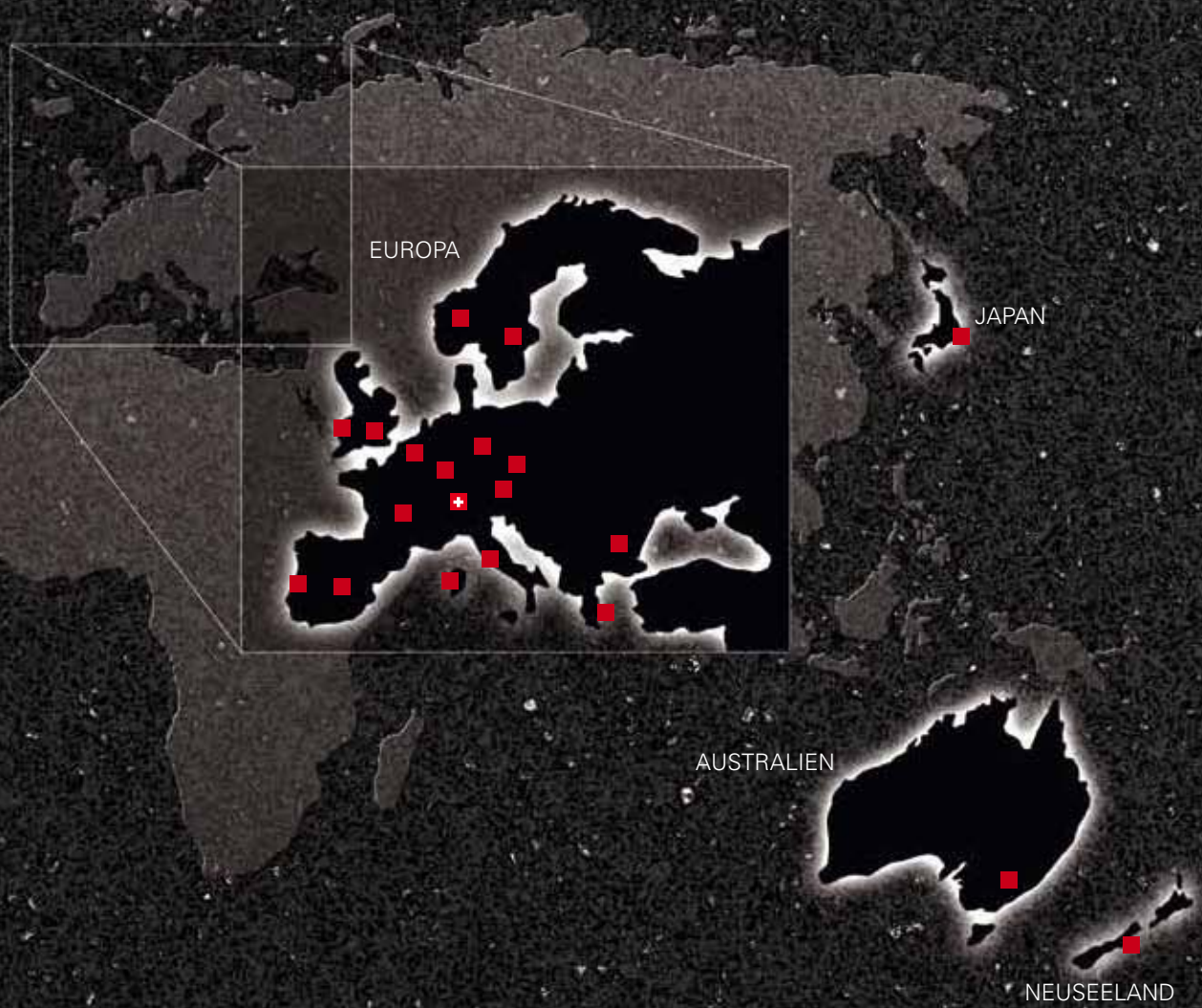
Die einfache Profilform des **Holzspeichers Stahl** nimmt selbst grössere Mengen Holz problemlos auf und hält mittels verstellbarem Teleskopbügel eine variable Höheneinstellung vor. So kann ein beliebiger Vorrat an Brennholz elegant und optisch kompakt gelagert werden. **Die Variante Glas** besticht durch eine klare und elegante Linienführung ohne Schnickschnack. Beide Holzspeichermodelle verfügen über eine integrierte Schublade (zweite Schublade optional), in der alles Platz findet, was man so rund ums Feuern braucht. Wer sein Feuerholz lieber diskret lagert, für den ist die praktische, multifunktionale **Holzbox** genau das Richtige. Der formschöne Kubus in edlem Materialmix findet in jeder Nische Platz und ist doch erstaunlich geräumig. So kann man Holz und Anfeuerhilfen in separaten Fächern verstauen und hat gleichzeitig einen dekorativen Hocker, dessen Deckel mit Holz oder farbigem Filz individuell belegt werden kann. Die Metallteile von Holzspeicher und Holzbox sind wahlweise in silbergrau und schwarz lieferbar.

Holzspeicher Glas
H 142 cm **B** 32 cm **T** 37 cm

Holzspeicher Stahl
H 100 - 160 cm **B** 32 cm **T** 36 cm

Design: GAAN Gabriela Vetsch, André Riemens

Holzbox
H 48 cm **B** 40 cm **T** 40 cm



TONWERK

SPEICHERÖFEN
MADE IN SWITZERLAND

Tonwerk Lausen AG
Hauptstrasse 74 · CH-4415 Lausen
info@tonwerk-ag.com · **www.tonwerk-ag.com**

DTL Europe S.à r.l.
39, route du vin · L-5441 Remerschen
dtl@pt.lu · **www.tonwerk-ag.com**